

Johannes *Ring* aus Auerbach, 1623 — 1624, 1624 siedelte er nach Lichtenstein über, wo er 1628 starb.

Simon *Pretschner* aus Oelsnitz i. V., 1624 — 1625, war vorher Cant. in Elnbogen i. B. (Elbogen), 1625 übernahm er das Cantorat zu Lössnitz, wo er 1634 starb.

Martin *Ehrlehr* aus Elbogen i. B., 1625 — † 1639.

Abraham *Tuchscheerer* aus Scheibenberg, 1639 — 1643.

Johannes *Vogel* aus Mühlgrün bei Auerbach, 1643 — † 1646, war vorher Cant. in Geithain und Schulmeister in Schlettau.

Johann *Glück* aus Plauen, 1647 — 1649. Am 13. September 1649 verliess er Auerbach, um das Diakonat in Schwarzenbach a. S. zu übernehmen. In den Akten heisst es: „Er war ein vortrefflicher Componist.“

Paulus *Kranz* aus Werda bei Falkenstein, 1650 — 1655, 1655 wurde er zum Ludimoderator in Eibenstock berufen, 1670 wurde er Pf. in Breitenbrunn.

Johannes *Steinbach* aus Lengenfeld i. V., 1655 — 1701, war vorher Cant. in Elsterberg, 1701 liess er sich emeritieren, † 1703 in Auerbach.

Johann *Steinbach*, 1701 — 1718, des Vorigen Sohn, 1718 übernahm er das Pfarramt zu Lengenfeld i. V.

Johann Gabriel *Tröger*, 1718 — 1750, geb. 1676, war vorher Cant. in Berga. 1750 liess er sich emeritieren, † am 1. August 1758 in Rothenkirchen.

Gabriel Gottlieb *Tröger*, 1750 — † 1778, des Vorigen Sohn.

Johann Jakob *Goebel* aus Lengenfeld i. V., 1778 — 1786, wurde 1786 seines Amtes enthoben.

Johann Michael *Herold*, 1786 — 1830, war vorher Cant. in Mühlberg, 1830 liess er sich emeritieren.

Friedrich Moritz *Schleinitz*, 1831 — 1874, geb. den 22. Juli 1807 in Sornzig bei Mügeln, kam vom Seminar zu Freiberg weg nach hier, 1874 liess er sich emeritieren, † den 4. Februar 1877 in Auerbach.

Karl Zacharias Sigismund *Ebert*, 1874 — 1876, geboren den 15. November 1819 in Schneeberg, 1839 Vikar in Hainichen, 1841 2. Knabenlehrer in Auerbach, 1845 1. Mädchenlehrer daselbst, 1876 liess er sich emeritieren, † 1876 in Leipzig.